

Antrag vom 20.02.2026

Eingang bei: L/OB

Datum: 20.02.2026

Antrag

Stadträtinnen / Stadträte - Fraktionen

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Betreff

Vollständige Aufarbeitung der fristlosen Kündigung der Schulbegleitung

Wir beantragen:

- eine umfassende und transparente Aufklärung der fristlosen Kündigung des Vertrags zwischen der Landeshauptstadt Stuttgart und dem Arbeiter-Samariter-Bund (ASB) zur Schulbegleitung.
- einen Bericht der Verwaltung im Sozial- und Gesundheitsausschuss am 9. März 2026.

Begründung:

Die fristlose Kündigung des Arbeiter-Samariter-Bundes (ASB) durch die Stadt Stuttgart hatte zur Folge, dass 146 Kinder kurzfristig ohne Schulbegleitung waren. Dies war ein Schock für die Kinder, Eltern und die Schulgemeinschaft. Angesichts der dramatischen Auswirkungen auf die betroffenen Familien sowie der rechtlichen und politischen Tragweite der Entscheidung ist eine umfassende Darstellung des Vorgangs und des Vorgehens der Verwaltung erforderlich.

Der Gemeinderat soll insbesondere informiert werden über:

- die festgestellten Pflichtverletzungen und die zugrunde liegenden Prüfungen,
- die rechtliche Bewertung und die Gründe für die Wahl einer fristlosen Kündigung,
- geprüfte Alternativen zur fristlosen Kündigung sowie Maßnahmen zur Sicherstellung der Betreuung und Beschulung,
- den zeitlichen Ablauf der Entscheidungsfindung,
- die Kommunikation mit dem Träger sowie mit Schulen und Eltern.

Das Recht auf Bildung und Teilhabe gilt für alle Kinder! Ziel des Antrags ist eine sachliche Klärung des Vorgangs und die Sicherstellung, dass die Versorgung der betroffenen Kinder zeitnah zuverlässig gewährleistet wird. Gleichzeitig gilt es, solche Situationen künftig anders zu lösen.

Gez.

Fabian Reger

Sarah Wölfle

Petra Rühle, Fraktionsvorsitzende

Anlage/n

Keine